



Freispruch

Rechtfertigung aufgrund des Glaubens

Da wir nun aufgrund des Glaubens für gerecht erklärt worden sind, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus.

Römer 5,1

Die Ausgangslage

Wir befinden uns wegen unserer Sünden in einer traurigen Ausgangslage: Der Zugang zu Gott im Himmel ist uns verwehrt. Stattdessen haben wir die ewige Verdammnis verdient. Alle unsere Bemühungen, die Schuld irgendwie zu tilgen oder uns zu verbessern, sind zum Scheitern verurteilt. Unmöglich sind wir als sündige Menschen in der Lage, etwas zu tun, was Gott gefallen könnte.

Nicht verzweifeln

Niemand braucht jedoch zu verzweifeln! Denn der Sohn Gottes ist als Mensch auf die Erde gekommen, um uns durch seinen Tod am Kreuz eine Rückkehr zu Gott möglich zu machen. Jesus Christus hat sein Leben für fremde Schuld gegeben, damit Gott uns auf einer gerechten Grundlage begnadigen kann. Als Beweis für die Vollgültigkeit dieses Werkes hat Gott Ihn aus Toten auferweckt.

Das Heilmittel

Es gibt nur ein Mittel, um die Errettung anzunehmen, die Jesus Christus geschaffen hat: Es ist der persönliche Glaube an seinen Opfertod, das zur Tilgung unserer Schuld genügt. Dann spricht Gott uns gerecht. Weil der Erlöser die Strafe für uns getragen hat, gehen wir frei aus. Nun lastet uns Gott keine einzige Sünde mehr an.

Das Heilmittel

Es gibt nur ein Mittel, um die Errettung anzunehmen, die Jesus Christus geschaffen hat: Es ist der persönliche Glaube an seinen Opfertod, das zur Tilgung unserer Schuld genügt. Dann spricht Gott uns gerecht. Weil der Erlöser die Strafe für uns getragen hat, gehen wir frei aus. Nun lastet uns Gott keine einzige Sünde mehr an.

Das Ergebnis

Das Ergebnis unserer Rechtfertigung aus Glauben ist Frieden mit Gott. Das ist die Ruhe des Gewissens, weil Gott uns zugesagt hat, dass Er nie mehr auf unsere Sünden zurückkommen wird. Im Gegenteil! Wir sind Gerechtfertigte und stehen vor Ihm, als ob wir nie gesündigt hätten.

Die Sicherheit

Es gibt jetzt also kein Verdammungsurteil mehr für die, die ganz mit Jesus Christus verbunden sind. Denn das Gesetz des Geistes, das dich mit Jesus Christus zum Leben führt, hat dich von dem Gesetz befreit, das nur Sünde und Tod bringt. Das Gesetz des Mose war dazu nicht imstande. Es scheiterte am Widerstand unserer Natur. Deshalb hat Gott seinen eigenen Sohn gegen die Sünde in die Welt geschickt. Er kam in der gleichen Gestalt, wie sie die Menschen haben, die im Widerspruch zu Gott leben, und machte der Sünde in der menschlichen Natur den Prozess.

Römer 8,11ff

Dein Werk ist jetzt vollendet
der Fluch ist abgewendet
und Gnade uns gebracht
Der Schuldbrief ist zerrissen
befreit ist das Gewissen
die Sünde ist zunicht gemacht

Keine Werbung für Kirchen oder Religionsgemeinschaften,
sondern ausschliesslich für die Bibel und Jesus Christus.

In der Bibel gibt es nur den Begriff Christen, alle Menschen, die
an den Herrn Jesus glauben, gehören zu dieser Einheit.

Aus dem Tageskalender: „Die Gute Saat“

Christliche Schriftenverbreitung

An der Schloßfabrik 30

42499 Hückswagen

*Er hat nicht einmal seinen eigenen Sohn verschont, sondern
ihn für uns alle ausgeliefert: Wird er uns dann noch
irgendetwas vorenthalten? nichts in der ganzen Schöpfung
kann uns von der Liebe Gottes trennen, die uns verbürgt ist in
Jesus Christus, unserem Herrn.*

Römer 8,32 + 39

www.vbibel.de

Fragen? Kostenlose Bibel?

dann melde dich: info@VBibel.de

01522 857 9939

oder hole Dir eine kostenlose Bibel im Pavillon

Verbreitung der Bibel • Kelhofstr. 23 • 78465 Konstanz – immer
geöffnet.

